

Examens d'admission 2023 – filière MP

13 mars 2023

Nom et prénom :

Localité :

ALLEMAND (45 minutes)

Pts

Note

Consignes

- Utilisez un stylo ou de l'encre pour écrire. Pas de crayon.
- Ecrivez de manière lisible !

Matériel autorisé

- Aucun matériel n'est autorisé.

GRAMMAIRE ET VOCABULAIRE (TOTAL 30 POINTS)

Aufgabe 1: Ergänzen Sie mit den folgenden Verben. Benutzen Sie jedes Verb nur einmal und konjugieren Sie es in der angegebenen Zeit. (____ /10 Punkte)

sprechen	dürfen	warten
laufen	wohnen	helfen

Beispiel: Martin **spricht** sehr langsam und deutlich.

1. Die Lehrerin **hilft** den Schülern bei der Mathematikaufgabe. (Präsens)
2. Die Kinder **sind** durch den Park **gelaufen**. (Perfekt)
3. Wir **dürfen** nach dem Mittagessen ein Eis essen. (Präsens)
4. Meine Grossmutter **hat** in einem grossen Haus am See **gewohnt**. (Perfekt)
5. Ich **warte** seit einer Stunde auf meine beste Freundin. (Präsens)

Aufgabe 2: Finden Sie das Gegenteil: (____ /5 Punkte)

langsam	kurz	einfach
viel	hell	schlecht

1. Nein, er ist wieder gesund. Er hat ganz **viel** gegessen.
2. Ja natürlich! Ich höre nur noch dieses Lied zu Ende, es ist ganz **kurz**.
3. Sicher! Die Mathematikübungen waren **einfach**.
4. Ich habe **schlecht** geschlafen, ich war die ganze Nacht wach.
5. Klar! Jetzt ist es um 19:00 Uhr immer noch **hell**.

Aufgabe 3: Füllen Sie die Lücken mit dem passenden Wort (A, B oder C). Kreuzen Sie die richtige Antwort an. (0) ist ein Beispiel. (_____/6 Punkte)

Tagebucheintrag vom Montag, 4. Juli 2022

Nachdem alle dreissig ___(0)___ des Sommerlagers 2022 eingetroffen waren, stand einem gelungenen Lagerstart nichts mehr im Wege. Das schwere Gepäck hatten wir die zwei ___(1)___ vom Bahnhof zum Zeltplatz getragen. Das schafften wir aber ohne Probleme, da wir am ___(2)___ der Woche noch fit waren.

Zuerst blieb jedoch keine Zeit, die schöne Aussicht am Langensee zu geniessen. Sofort wurden die Zelte aufgebaut und das Gepäck ausgepackt, Schlafsäcke ausgerollt und Rucksäcke verstaut. Jeder hatte seinen Schlafplatz für die nächste Woche gefunden und man lernte schnell die Zeltnachbarn kennen.

Später konnten wir alle zum See gehen. Da es am Nachmittag sehr heiss war, stand ein Sprung ins kühle ___(3)___ definitiv auf dem Programm. Doch leider machte uns am Abend das Wetter einen Strich durch die Rechnung, denn um 18.00 Uhr fiel schon der erste heftige Regen. Das Programm musste kurzerhand angepasst werden, alle liefen ___(4)___ in ihre Zelte, um sich vor dem schlechten Wetter zu schützen. Später wurden in den Zelten Spiele gespielt, Musik ___(5)___ und geredet.

Wir freuen uns bereits jetzt auf die bevorstehenden Tage und hoffen natürlich, dass die Zelte trocken bleiben, die Aktivitäten Spass machen und das ___(6)___ lecker wird.

- 0 A Teilnehmer
B Lagerhäuser
C uns

- 4 A schnell
B heiss
C morgens

- 1 A Wochen
B Kilometer
C Fahrräder

- 5 A getanzt
B gehört
C gesprochen

- 2 A Ende
B Anfang
C Sonntag

- 6 A Bild
B Buch
C Essen

- 3 A Berge
B Moment
C Wasser

Aufgabe 4: Kreuzen Sie das korrekte Wort an:

(_____ /9 Punkte)

1. Morgen _____ ich mit dem Zug nach Berlin.

- ankomme
- stehe
- fahre
- renne

2. Sandra geht jeden Tag um 08:00 Uhr _____ die Schule.

- nach
- in
- zum
- auf

3. Liam ist krank, darum muss er ein Medikament _____ .

- brauchen
- fragen
- geben
- nehmen

4. Der Bus wird um 11:05 in Lyss _____ .

- gehen
- umsteigen
- ankommen
- bleiben

5. Lukas hat heute Geburtstag. Er hat viele Geschenke _____ .

- geschickt
- bekommen
- geschenkt
- erklärt

6. Nathalies Fahrrad ist kaputt. Sie muss es _____ lassen.

- reparieren
- kaufen
- brauchen
- finden

7. Im Hockeyclub _____ man Hockey.

- treibt
- tut
- spielt
- läuft

8. Jonas hatte einen Unfall. Er liegt jetzt im _____.

- Schulhaus
- Krankenhaus
- Kindergarten
- Bahnhof

9. In der Schule schreibt die Lehrerin an die _____.

- Rechnung
- Note
- Wandtafel
- Decke

COMPREHENSION DE TEXTE (TOTAL 15 POINTS)

Aufgabe 5: Lesen Sie den Text aufmerksam durch und beantworten Sie die Fragen:

Am Sonntag einkaufen? Als Dayana Dairova neu in Saarbrücken war, wusste sie nichts über den deutschen Alltag und die Sprache. Nach einem Integrationskurs war das anders.

An meinem ersten Wochenende in Saarbrücken habe ich gleich eine Überraschung erlebt. Mein Mann und ich sind an einem Samstagabend in unsere Wohnung eingezogen. Am nächsten Morgen wollten wir völlig ahnungslos Lebensmittel kaufen. Aber alle Läden waren geschlossen! Wir haben vorher in Russland gewohnt. Dort sind die meisten Geschäfte 24 Stunden am Tag geöffnet, auch am Sonntag. Schließlich sind wir in ein Restaurant gegangen und haben unser erstes Essen in Deutschland bestellt: einen mexikanischen Burrito.

Wir haben diesen Start als ein großes Abenteuer betrachtet. Alles war neu, fremd und faszinierend. Ich habe vorher in Sankt Petersburg als Radiomoderatorin und Journalistin gearbeitet. Dann hat mein Mann einen Job in Saarbrücken bekommen. Die deutsche Sprache konnte ich noch gar nicht. Heute empfehle ich anderen, sie schon vor einem Umzug zu lernen.

In Saarbrücken habe ich einen Integrationskurs besucht. Dort habe ich mit rund 20 Menschen aus verschiedenen Ländern Deutsch gelernt. Der Kurs war sehr interessant. Wir haben auch zusammen Dinge unternommen. Einmal haben wir ein internationales Frühstück mit Nationalgerichten aus unseren Heimatländern gemacht.

Natürlich war der Kurs aber auch anstrengend. Wir hatten vier Stunden Unterricht an fünf Tagen in der Woche. Und wenn ich nach Hause gekommen bin, musste ich noch einmal drei Stunden lernen und üben. Dabei hat mir die Zeitschrift *Deutsch perfekt* sehr geholfen. So habe ich viele neue Wörter und Sprachkonstruktionen gelernt. Ich mag die deutsche Sprache. Sie hat eine schöne Melodie.

Auf *Instagram* habe ich ein Projekt begonnen. Dort erzählen Deutschlernende ihre Geschichte. Auch auf *TikTok* habe ich einen Kanal. Er heißt *@deutschblog* und hat circa eine Million Abonnentinnen und Abonnenten. In Videos erzähle ich Interessantes und Lustiges aus dem Leben in Deutschland. Nach zwei Jahren in Saarbrücken sind wir nach Lindau am Bodensee umgezogen. Auch dort habe ich einen Deutschkurs gemacht. Ich finde die Integrationsangebote hier super.

Kreuzen Sie die richtige Antwort an:

(____ /8 Punkte)

1 Die meisten Geschäfte sind

- in Saarbrücken auch am Sonntag geöffnet.
- in Russland nie am Wochenende offen.
- in Saarbrücken 24 Stunden am Tag geöffnet.
- in Russland auch am Sonntag offen.**

2 Dayanas erstes Essen in Deutschland

- hat sie zusammen mit ihrem Mann gekocht.
- war eine russische Spezialität.
- war mexikanisches Essen.**
- hat sie in einem Lebensmittelgeschäft gekauft.

3 In Sankt Petersburg hat

- Dayana Urlaub gemacht.
- Dayana als Radiomoderatorin und Journalistin gearbeitet.**
- Dayanas Mann einen Job als Radiomoderator gefunden.
- Dayana zusammen mit Ihrem Mann 20 Jahre gewohnt.

4 Dayana

- ist wegen ihrer Familie nach Saarbrücken gezogen.
- hat eine Arbeit in Deutschland gefunden.
- ist wegen ihrem Mann nach Deutschland gekommen.**
- hat ein Restaurant in Saarbrücken aufgemacht.

5 Als Dayana nach Saarbrücken gezogen ist,

- konnte sie bereits sehr gut Deutsch sprechen.
- hatte sie Deutsch vor dem Umzug gelernt.
- kannte sie viele deutsche Radiosendungen.
- konnte sie noch gar kein Deutsch sprechen.**

6 Im Integrationskurs hat Dayana

- zusammen mit Menschen aus verschiedenen Ländern Deutsch gelernt.**
- mit Menschen aus ihrem Heimatland Frühstück gegessen.
- zusammen mit einer Deutschlehrerin die Sprache gelernt.
- viele interessante Gerichte gekocht.

7 Dayana musste

- die Zeitschrift *Deutsch Perfekt* abonnieren.
- jeden Tag in der Woche zum Integrationskurs.
- schöne Melodien hören.
- auch zu Hause oft üben und lernen.**

8 In Videos auf *Instagram* und *Tiktok*

- gibt Dayana Deutschkurse.
- erzählt Dayana von ihrem Leben in Deutschland.**
- spricht Dayana über Integrationskurse in Deutschland.
- macht Dayana Werbung für die Region Bodensee.

Aufgabe 6: Fünf Personen suchen im Internet nach Angeboten.

- Lesen Sie die Situationen 1 bis 5 und die Anzeigen a bis f.
 - Welche Anzeige passt zu welcher Situation?
 - Für eine Situation gibt es keine Lösung. Markieren Sie die Situation ohne passende Anzeige mit « X »
- (_____ /5 Punkte)

Situation	Anzeige
1. Tim will für Samantha im Sommer eine Geburtstagsparty machen. Er sucht noch den perfekten Ort.	C
2. Jennifers Handy ist auf den Boden gefallen. Ihr Bildschirm ist kaputt.	F
3. Jashar ist auf der Suche nach gebrauchten Skischuhen. Er will keine neuen kaufen, um Geld zu sparen.	E
4. Rita möchte ihr Pferd in eine Pferdepension geben.	X
5. Loïc möchte seinen gebrauchten Computer verkaufen. Er hofft, dass er noch 500 Franken dafür bekommt.	A

A

www.reuseteknik.com

Wir kaufen Ihre alten Elektrogeräte wie Handys, Laptops, Tablets, Computer, Stereoanlagen usw.
Für gute Waren bieten wir Ihnen die Hälfte des Neupreises!
Telefon: 0785698700

B

Spielsachen abzugeben

Wir geben Kinderspielsachen (Holzspielzeug, Puppen und Computerspiele) für Kinder jeden Alters gratis ab.

Melden Sie sich: 080 998 72 48

C

Restaurant „Bielersee“

Haben Sie Geburtstag oder möchten Sie sonst einen speziellen Anlass feiern? Dann organisieren Sie bei uns ein Grillfest auf der Restaurantterrasse und geniessen Sie einen schönen Abend mit Freunden. Reservieren Sie noch heute unter:

Tel.: 048 858 13 15
restaurant.bielersee@gmx.ch

D

Sommerjob

Du möchtest im Sommer etwas Geld verdienen und dabei nette Leute kennen lernen? Das Freibad "Marzili" sucht junge, motivierte Menschen, um morgens, mittags und abends die Liegewiese von Abfall zu reinigen.

Bei Interesse: sommerjobe@marzili.com

E

Schnee + Spass

Wir kaufen und verkaufen neue und gebrauchte Wintersportausrüstung. Ob Snowboards, Schneeschuhe oder Langlaufstöcke: Bei uns finden Sie das passende Material für einen spannenden und spassigen Tag im Schnee.

Öffnungszeiten: Mo-Fr, 10-17 Uhr
Bahnhofstrasse 23, Adelboden

F

www.handydokter.ch

Sie wollen

- Ihr altes Handy abgeben
- Ihr kaputtes Handy reparieren lassen
- Handyzubehör (Ladekabel, Kopfhörer, Handyhüllen usw.) günstig kaufen

Besuchen Sie unsere Website:
www.handydokter.ch

Aufgabe 7: Lesen Sie den folgenden Text und kreuzen Sie an, ob die Sätze richtig (R) oder falsch (F) sind. (____ /2 Punkte)

«Fest der Folklore»

Das Alphorn ist in der Schweiz nicht einfach nur ein Musikinstrument – es ist ein Nationalsymbol. Und es hat Fans auf der ganzen Welt.

Tausende von ihnen reisen jedes Jahr nach Nendaz. Die Gemeinde im Kanton Wallis im Südwesten der Schweiz gilt als Hauptstadt des Alphorns. Dort findet vom 22. bis 24. Juli das Alphornfestival statt. Vor dem grandiosen Bergpanorama treten mehr als 100 Musikerinnen und Musiker auf.

Sie spielen traditionelle Folklore, aber auch moderne Musik. Auf ihren rund 3,5 Meter langen Holzinstrumenten können sie zwölf bis 16 Töne erzeugen. Das genaue Alter des Alphorns ist nicht bekannt. Vor mehreren Hundert Jahren haben es Bergbauern aber schon zur Kommunikation benutzt. Wenn es in den Alpen Wind gibt, kann man es nämlich mehrere Kilometer weit hören – ein bisschen wie ein frühes Megafon. Heute spielen in der Schweiz circa 4000 Menschen das Instrument.

	R	F
1. Das Alphorn hat nur in der Schweiz Fans.		X
2. Mit diesem Instrument kann man nur traditionelle Musik spielen.		X
3. Mit dem Alphorn kann man zwischen 3 und 5 Töne spielen.		X
4. Man weiss nicht genau, wie alt dieses Instrument ist.	X	

